



Organisatorisches im Softwaregrundprojekt

Repositories

Für die Entwicklung und Abgabe der Meilensteine stellen wir sowohl GIT als auch SVN als Versionsverwaltungssystem zur Verfügung. Jedes Team muss sich für genau eines der beiden Systeme entscheiden.

GIT

Folgendes gilt nur für die Teams die sich für GIT entscheiden!

Wer sich für GIT entscheidet bekommt von uns auf unserem GITLab Server ein eigenes Projekt auf das alle Teammitglieder lesenden und schreibenden und der Tutor sowie der Praktikumsleiter lesenden Zugriff haben.

GITLab ist unter <http://pmgit.informatik.uni-ulm.de/> erreichbar. Sie können sich mit Ihrem SGI Account bei GITLab anmelden. Bei der Anmeldung zum Sopra bitte angeben, dass ein GIT Repository gewünscht ist.

Die Pfade der Projektrepositories werden auf den jeweiligen Hauptseiten der Projekte angezeigt sobald diese angelegt sind. Es ist auch möglich über SSH auf die Repositories zuzugreifen, dazu muss in GITLab ein entsprechender Schlüssel hinterlegt werden.

Wir empfehlen vor allem für unerfahrene GIT Nutzer den Einsatz eines entsprechenden Clients wie Tortoise GIT oder entsprechende Plugins für Eclipse bzw. Visual Studio.

SVN

Folgendes gilt nur für die Teams die sich für SVN entschieden haben!

Wer sich für SVN entscheidet bekommt von uns auf unserem SVN Server ein eigenes Projekt auf das alle Teammitglieder lesenden und schreibenden und der Tutor sowie der Praktikumsleiter lesenden Zugriff haben.

Die SVN Laufwerke sind unter <https://tibaati.informatik.uni-ulm.de/svn/softwaregrundprojekt-2014-2015/team01> erreichbar. Dabei muss die Teamnummer ggf. entsprechend der eigenen Teamnummer angepasst werden. Ihre Teamnummer bekommen Sie nach der Teameinteilung mitgeteilt.

Für die Authentifizierung gegenüber dem SVN Server muss der SGI Poollogin verwendet werden.

Wir empfehlen vor allem für unerfahrene SVN Nutzer den Einsatz eines entsprechenden Clients wie Tortoise SVN oder entsprechende Plugins für Eclipse bzw. Visual Studio.

Tools

Im Softwaregrundprojekt werden häufig folgende Tools eingesetzt:

- Microsoft Visio: zum Zeichnen der UML2 Diagramme
- Microsoft Project: Zur Projektverwaltung
- Eine Entwicklungsumgebung (z.B. Eclipse oder Visual Studio)
- Beliebiges Textverarbeitungs- bzw. Tabellenkalkulationsprogramm für das Pflichtenheft und die funktionalen Beschreibungen

Sie können eigenverantwortlich zusätzlich oder alternativ auch andere Tools einsetzen. Ggf. können wir Ihnen aber bei Problemen mit anderen Tools nicht weiter helfen. Sollten Sie andere Tools einsetzen wollen, stellen Sie sicher, dass diese Ergebnisse liefern, die in der Qualität mit denen von uns angebotenen Tools vergleichbar sind.

Abgabe von Meilensteinen

Bitte verwenden Sie zur Abgabe Ihrer Meilensteine einen Schnellhefter, beschriftet mit *Teamname*, *Tutor* und *allen Teammitgliedern*. Entfernen Sie keine alten Meilensteine, damit man auch Änderungen bzw. Weiterentwicklungen nachvollziehen kann. In diesem Schnellhefter muss sich als Titelblatt der Laufzettel (siehe Moodle) mit den abzuzeichnenden Meilensteinen befinden.

In diesem Schnellhefter führen Sie auch ein Projekttagbuch, in dem Ihre Arbeitsaufwände (Arbeitsstunden insgesamt und pro Teammitglied, aufgeschlüsselt nach Meilensteinen), sowie die wichtigsten Ereignisse, Entscheidungen, Probleme, Erkenntnisse, Änderungen, ... beschrieben werden. (Vorlage: In der Lernplattform Moodle).

Abgabe ist jeweils spätestens um 10:15 Uhr des auf dem Aufgabenblatt genannten Tages. Bitte werfen sie Ihren Teamordner in den Briefkasten Ihres Tutors vor dem H20 ein. Sollten Sie diesen Termin in Ausnahmefällen nicht einhalten können, werfen Sie eine schriftliche Begründung ein bzw. setzen Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Tutor in Verbindung!

Alle abzugebenden Dokumente müssen sich auch im Repository unter /AKTUELL/ befinden.

Beachten Sie auch:

Alle elektronischen Dokumente im Verzeichnis /AKTUELL/ sind in einem gängigen Text- (pdf) oder Grafikformat (jpg, png,...) abzulegen.